



Bepflanzung mit zwei Kirschbäumen und mit mehreren Apfelhochstämmen folgender Sorten: Biesterfelder Renette, Stahls Winterprinz, Himbeerapfel, Celler Dickstiel

Obstbäume

In diesem Bereich soll langfristig eine Obstwiese entstehen. Der Anfang ist gemacht: in die bereits bestehenden Lücken in diesem Grabfeld wurden sechs Obstbäume gepflanzt. Obstwiesen sind Lebensraum für zahlreiche Tierarten. Im Frühjahr ernähren sie mit dem Nektar und dem Pollen ihrer Blüten viele Insektenarten und im Herbst erfreuen sich Vögel und Kleinsäuger ihrer Früchte. Mit zunehmendem Alter entwickeln sich die Bäume zu artenreichen Habitatbäumen, die besondere Nahrungs- und Nistmöglichkeiten für Bilche, Fledermäuse und Vögel bieten, wie z.B. Star, Gartenrotschwanz, Grünspecht, Kleiner Neuntöter, Steinkauz.



Haus kirchlicher Dienste